



Arbeiten mit Bildkarten

Setting Kennenlernen

- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus, das etwas über Ihre Person aussagt."
Kommentar: Weiter Fokus mit grösstmöglicher Freiheit für die Teilnehmenden.
- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus, das eine für Sie besonders typische Eigenschaft verdeutlicht."
Kommentar: Dieser Impuls legt nahe, sich auf eine Eigenschaft zu beschränken, daher sind eher kürzere Beiträge zu erwarten. Das Ergebnis verdeutlicht, worin sich die Teilnehmenden voneinander unterscheiden.
- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus zu etwas, das Sie an sich mögen."
Kommentar: Dieser Impuls fokussiert auf Positives und macht das Reden leicht. Für die Zuhörer sind die Antworten zu diesem Impuls insofern erhellend, als sie die guten Seiten des andern erfahren und darüber hinaus sehen, wie die Person mit sich umgeht (akzeptierend oder gehemmt).
- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus, das Sie deutlich anspricht und sagen Sie uns dann später, welche Gefühle es bei Ihnen geweckt hat."
Kommentar: Fokus auf den Emotionen. Dieser Impuls macht Sinn, wenn im Seminar oder im Teamwork Gefühle eine Rolle spielen oder spielen sollen.
- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus, mit dem die anderen etwas von Ihnen erfahren, das sie vielleicht überrascht."
Kommentar: Das "Unvermutete" kann beispielsweise ein besonderes Hobby, eine spezielle Fertigkeit, ein seltenes Erlebnis, ein rares Persönlichkeitsmerkmal sein. Der Fokus liegt hier auf dem sehr Individuellen. In der Regel hören die Teilnehmenden hier gerne zu, weil etwas Unvermutetes zur Sprache kommt. Auch liefert dieser Input Gesprächsstoff für die Pause, weil die Teilnehmenden häufig noch mehr über das Thema erfahren möchten.
- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus, das anderen einen Tipp gibt, wie man am besten mit Ihnen umgeht."
Kommentar: Hier liegt der Fokus auf der Gruppe und ihrem Funktionieren. Er macht bewusst, dass jeder Teil des Teams ist.

Setting persönliches Feedback

Impuls: "Teilen Sie Herrn/Frau X eine Beobachtung mit, von der Sie annehmen, sie könnte neu für ihn/sie sein und er/sie sollte sie erfahren."

Kommentar: Die Methode eignet sich auch für ein gegenseitiges Feedback. In grösseren Gruppen können die Feedbackgebenden sich auf drei Karten einigen, während die Feedbacknehmende Person den Raum für ein paar Minuten verlassen hat.

Setting Bezug zum Thema

Impuls: "Wählen Sie ein Bild, das etwas über Ihren persönlichen Bezug zum Thema aussagt."

Kommentar: Als Leiter/in sollte man wenn möglich darauf verzichten, das Gesamtbild in irgendeiner Form zusammenzufassen. Da es bei der Abfrage durchaus längere Ausführungen zum Bild geben kann, bietet sich bei mehr als zehn Personen eine andere Abfragemethode an.

Setting Rückblick

Impulse: "Suchen Sie ein Bild aus, das am besten dazu passt,

- wie Sie unsere Arbeit in dieser Etappe bewerten." (Fokus Arbeitsprozess)
- was wir erreicht haben." (Fokus Resultat)
- wie Sie diese Etappe persönlich erlebt haben." (Fokus persönliche Erfahrung)
- was Sie durch diesen Abschnitt gewonnen haben." (Fokus Ertrag)
- wie sich unsere Gruppe in dieser Etappe verhalten hat." (Fokus Gruppe)
- was wir aus der Erfahrung mit dieser Etappe für die nächste lernen können." (Fokus Lernchance)

Setting Vorsätze

Impulse: "Wählen Sie sich eine Bildkarte, die

- zu Ihrem dringlichsten Vorsatz passt."
- Sie sicher macht, dass Sie Ihren Vorsatz beziehungsweise Ihre Vorsätze erfolgreich umsetzen werden."
- Sie auf eine Idee bringt, die bei der Umsetzung helfen kann."
- Sie später im Alltag daran erinnert, was Sie sich vorgenommen haben."

Kommentar: Die Teilnehmenden können die Bildkarte auch fotografieren, um sie als Erinnerungsanker zu gebrauchen."

Setting Krise

- Impuls: "Wählen Sie ein Bild aus, das ausdrückt, wie Sie die Situation im Moment erleben."
Kommentar: Bild als Medium für eine Blitzlichtrunde
- Impuls: "Suchen Sie ein Bild aus, das uns hilft, die Situation besser zu verstehen."
Kommentar: zur Klärung möglicher Ursachen
- Impuls: "Finden Sie ein Bild, das zeigt, wie Sie Ihre Rolle in dieser Situation sehen."
Kommentar: zur eigenen Person als einem Teil der Krise
- Impuls: "Suchen Sie ein Bild, das uns einen Hinweis gibt, wie wir die Situation verbessern können."
Kommentar: zum Sammeln von Lösungsideen

Setting Ideen

Reizwortmethode mit Bildkarten: Man lässt aus den Bildkarten (Motiv nach unten) nach dem Zufallsprinzip eine Bildkarte ziehen, legt sie auf den Tisch und lässt das Team assoziieren. Wenn das Bild verbraucht ist, zieht man ein neues aus dem Stapel.

Danach wird jede Idee auf eine Pinnwandkarte notiert und nach der Findungsphase an eine Pinnwand geheftet. Danach beginnt der Prozess der Ideenbewertung und -auswahl.

Quelle: Weidenmann, Sonia; Weidenmann, Bernd (2013): 75 Bildkarten für Trainings, Workshops und Teams. Weinheim und Basel: Beltz Verlag
ISBN: 978-3-407-36524-9